

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Stadt Zehdenick
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Zu Händen	Susann Wosnek
Postanschrift	Falkenthaler Chaussee 1
Ort	16792 Zehdenick
Telefon	+49 3307/4684-159
Fax	+49 3307/4684-119
E-Mail	vergabe@zehdenick.de
URL	www.zehdenick.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y66HE6Z>
Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y66HE6Z/documents>

Art und Umfang der Leistung

Ausführung des Winterdienstes in den Kindertageseinrichtungen, an den Bushaltestellen und DSD-Stellplätzen, vor den Gemeindezentren, Feuerwehren und auf den Friedhöfen.

Aufteilung in 2 Lose:

Los 1: Badingen, Bergsdorf, Klein-Mutz, Mildenberg

Los 2: Burgwall, Marienthal, Ribbeck, Zabelsdorf

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Ortsteile der Stadt Zehdenick
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Haupterfüllungsort	Badingen, Bergsdorf, Klein-Mutz, Mildenberg, Burgwall, Marienthal, Ribbeck, Zabelsdorf

Ausführungsfristen

Laufzeit bzw. Dauer

Beginn 01.11.2025

Ende 30.04.2027

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

25-ZVS-38-UVgO-ÖA: Winterdienstleistungen in kommunalen Einrichtungen der Stadt

Zehdenick

VO: UVgO

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Ja
Angebote sind möglich für: ein oder mehrere Lose
Anzahl der Lose: 2

Los Nr.: 1 Bezeichnung: Winterdienstleistungen in kommunalen Einrichtungen in den OT Badingen, Bergsdorf, Klein-Mutz, Mildenberg
Erfüllungsort Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Art und Umfang der Leistung Ausführungen des Winterdienstes in den Kindertageseinrichtungen, an den Bushaltestellen und DSD-Stellplätzen, vor den Gemeindezentren, Feuerwehren und auf den Friedhöfen.
Zuschlagskriterien Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Ausführungsfristen Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen
Zusätzliche Angaben s. Leistungsverzeichnis

Los Nr.: 2 Bezeichnung: Winterdienstleistungen in kommunalen Einrichtungen in den OT Burgwall, Marienthal, Ribbeck, Zabelsdorf
Erfüllungsort Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Art und Umfang der Leistung Ausführung des Winterdienstes in den Kindertageseinrichtungen, an den Bushaltestellen und DSD-Stellplätzen, vor den Gemeindezentren, Feuerwehren und auf den Friedhöfen.
Zuschlagskriterien Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Ausführungsfristen Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen
Zusätzliche Angaben siehe Leistungsverzeichnis

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Nachweis Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister
- Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§123 und 124 GWB vorliegen (siehe Eigenerklärung)

Die Vergabestelle fügt den Vergabeunterlagen zur Vereinfachung der Abgabe einiger geforderten Erklärungen das Formblatt "Eigenerklärung" bei, welches für die Angaben genutzt werden kann. Auf Verlangen der Vergabestelle/des öffentlichen Auftraggeber sind Nachweise vorzulegen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (siehe Eigenerklärung)
- Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (siehe Eigenerklärung)
- Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (siehe Eigenerklärung)
- Angaben zum Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung (siehe Eigenerklärung)

Die Vergabestelle fügt den Vergabeunterlagen zur Vereinfachung der Abgabe einiger geforderten Erklärungen das Formblatt "Eigenerklärung" bei, welches für die Angaben genutzt werden kann. Auf Verlangen der Vergabestelle/ des öffentlichen Auftraggebers sind Nachweise vorzulegen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzliste mit mindestens 3 Referenzen aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist (siehe Eigenerklärung)
- Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (siehe Eigenerklärung)

Die Vergabestelle fügt den Vergabeunterlagen zur Vereinfachung der Abgabe einiger geforderten Erklärungen das Formblatt "Eigenerklärung" bei, welches für die Angaben genutzt werden kann. Auf Verlangen der Vergabestelle/ des öffentlichen Auftraggebers sind Nachweise vorzulegen.

Sonstige

- Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation (siehe Eigenerklärung)

25-ZVS-38-UVgO-ÖA: Winterdienstleistungen in kommunalen Einrichtungen der Stadt

Zehdenick

VO: UVgO

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste im Amtlichen Verzeichnis (AVPQ) der Industrie- und Handelskammer. Sollten einzelne Nachweise/Bescheinigungen nicht im AVPQ-Verzeichnis enthalten sein, können diesen von der Vergabestelle nachgefordert werden. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung" sowie die oben aufgeführten Unterlagen/Nachweise vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist die Eigenerklärung auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Registrierungsnummer sowie des Zugriffscodes, unter der die Nachunternehmen im Amtlichen Verzeichnis (AVPQ) der Industrie- und Handelskammer geführt werden.

Wesentliche Zahlungsbedingungen

§ 17 VOL Teil B

zusätzliche Vertragsbedingungen

Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

s. besondere Vertragsbedingungen, Formblatt 634

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen.

1. Die Bieterkommunikation erfolgt während der Angebotsfrist ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg. Dies gilt insbesondere für Fragen, die zur Ausschreibung gestellt werden. Die Vergabeunterlagen werden allen Bietern ausschließlich über den Vergabemarktplatz Brandenburg zum Download zur Verfügung gestellt. Ein weitergehender Versand durch den öffentlichen Auftraggeber, gleich welcher Art, erfolgt nicht.
2. Fragen zur Ausschreibung sind ausschließlich über den Vergabemarktplatz so rechtzeitig zu stellen, dass der Vergabestelle eine Beantwortung spätestens 4 Kalendertage vor dem Ablauf der Angebotsfrist möglich ist.
3. Ist die USt nach § 13b UStG durch die Auftraggeberin zu entrichten, wird sie dem Angebot fiktiv zugerechnet (bewerteter Preis = Angebotsnettopreis + (Einfuhr-/)Umsatzsteuer ohne Rücksicht auf die Steuerschuldnerschaft).

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

08.09.2025 um 09:00 Uhr
08.10.2025

Zusätzliche Angaben

1. Die Bieterkommunikation erfolgt während der Angebotsfrist ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg. Dies gilt insbesondere für Fragen, die zur Ausschreibung gestellt werden. Die Vergabeunterlagen werden allen Bietern ausschließlich über den Vergabemarktplatz Brandenburg zum Download zur Verfügung gestellt. Ein weitergehender Versand durch den öffentlichen Auftraggeber, gleich welcher Art, erfolgt nicht. (<http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/>). Um am Verfahren teilnehmen zu können (und z.B. eigene Nachrichten an die Vergabestelle zu senden, Angebote bzw. Teilnahmeanträge abzugeben oder über Änderungen automatisch per E-Mail informiert zu werden) sind ein Login und eine vorherige Registrierung erforderlich, soweit das Unternehmen nicht bereits registriert ist.
2. Fragen zur Ausschreibung sind ausschließlich über den Vergabemarktplatz so rechtzeitig zu stellen, dass der Vergabestelle eine Beantwortung spätestens 4 Kalendertage vor dem Ablauf der Angebotsfrist möglich ist.
3. Ist die USt nach § 13b UStG durch die Auftraggeberin zu entrichten, wird sie dem Angebot fiktiv zugerechnet (bewerteter Preis = Angebotsnettopreis + (Einfuhr-/)Umsatzsteuer ohne Rücksicht auf die Steuerschuldnerschaft).

Bekanntmachungs-ID: CXP9Y66HE6Z